

Statusblatt zum Sammelentsorgungsnachweis zur Beseitigung SNI565BA0051

Kennung, Nummern und Aktenzeichen				
Kennung	Nachweis-Nr.	zug. Anzeige	betriebsinternes Kennzeichen	Sachbearbeiter
SN.414	SNI565BA0051			Herr Kalcher

Datumsangaben								
VE vom	AE vom	BB vom	Eingang	Eing. Behörde	Fristab. § 5.5	an Entsorger	von Entsorger	an Behörde
27.03.2023	27.03.2023	27.03.2023				04.04.2023		
genehmigt bis 26.3.2028								

Abfallerzeuger	
<u>Körperschaft des Abfallbeförderers</u>	<u>Beförderer</u>
EDV-Kennung: 10001 Ernst Rudolf GmbH & Co. KG Städtereinigung Aha 200 91710 Gunzenhausen Hr. Kalcher Telefon: 09831/8006-0 Telefax: 09831/8006-42	Ernst Rudolf GmbH & Co. KG Aha 200 91710 Gunzenhausen Hr. Kalcher Tel.: 09831/8006-0 FAX: 09831/8006-42

Abfall
<i>interne Bezeichnung:</i> Asbest (Brandschutztüren) - 170605 AVV: 170605 asbesthaltige Baustoffe EWC: <i>gen. Gesamtmenge:</i> 25 to <i>gen. Jahresmenge:</i> 5 to/Jahr

Abfallentsorger / -verwerter	
<u>Körperschaft Entsorgungsanlage</u>	<u>Entsorgungsanlage</u>
Bonn Abfallwirtschafts GmbH & Co. KG Alte Rother Straße 36 91126 Schwabach	Bonn Abfallwirtschafts GmbH & Co. KG Schrottpaltz Deko Raum Alte Rother Straße 91126 Schwabach Hr. Berger Tel.: 09122/794115 FAX: 09122/794121

weitere Angaben, Bemerkungen

Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen!
Auszufüllen durch den Abfallerzeuger / Bevollmächtigten

Nr./PZ)

SNI565BA0051

2

Entsorgungsnachweis/Sammelentsorgungsnachweis/EN/SN

EN Entsorgungsnachweis für nachweispflichtige Abfälle

SN Sammelentsorgungsnachweis für nachweispflichtige Abfälle

mit Behördenbestätigung

zur Verwertung

freiwillige, gesetzliche oder verordnete Rücknahme

ohne Behördenbestätigung (§ 7 NachwV)

zur Beseitigung

EN/SN außerhalb einer der vorstehend genannten Rücknahmen

1 Angaben zum Abfallerzeuger

Firma / Körperschaft

1.1 Städtereinigung Rudolf Ernst GmbH & Co. KG

Straße

Hausnummer

1.2 Aha

200

Postleitzahl

Ort

Staat

1.3 91710

Gunzenhausen

DE

Ansprechpartner

1.4 Wolfgang Kalcher

Telefon

Telefax

1.5 09831-8006-46

09831-8006-87

E-Mail-Adresse

1.6 kalcher@ernst-gun.de

2 Angaben zum Bevollmächtigten

Firma / Körperschaft

2.1

Straße

Hausnummer

2.2

Postleitzahl

Ort

Staat

2.3

Ansprechpartner

2.4

Telefon

Telefax

2.5

E-Mail-Adresse

2.6

Für Vermerke des Abfallerzeugers (für Entsorgungsnachweis / Sammelentsorgungsnachweis ausfüllen)

Durch die Behörde
bestätigtes Eingangsdatum
Tag Monat Jahr

Ablauf der Frist nach § 5 Abs. 5
Tag Monat Jahr

Unterlagen vollständig

Tag Monat Jahr

Verantwortliche Erklärung und Annahmeerklärung und Bestätigung der Behörde (soweit aufgrund NachwV erforderlich) gingen in Kopie an die zuständige Behörde am

*) Prüfziffer

Für jede Anfallstelle und für jeden Abfallschlüssel
gesondert ausfüllen.
Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen!

Nr./ PZ^{*)}

SNI565BA0051

2

Verantwortliche Erklärung

1 Abfallherkunft (nicht ausfüllen bei Sammelentsorgung)

Erzeugernummer / PZ^{*)}

1.1

Betriebsstätte, sonstige ortsfeste Einrichtung, bauliche Anlage, Grundstück oder davon betrieblich unabhängige ortsveränderliche technische Einrichtung

1.2

Straße oder Koordinaten

Hausnummer

1.3

Postleitzahl

Ort

Staat

1.4

Ansprechpartner

1.5

Telefon

Telefax

1.6

E-Mail-Adresse

1.7

Bezeichnung der Anfallstelle

1.8

1.9 Anlage ist nach BImSchG, Nummer _____ Spalte _____ des Anhangs zur 4. BImSchV, genehmigt.

2 Abfallherkunft (nur ausfüllen bei Sammelentsorgung)

Bundesland / Bundesländer in dem / denen der Abfall eingesammelt wird

2.1

Bundesland

Kreis Bezeichnung

Kennzeichen

Bayern

Beförderernummer / PZ^{*)}

2.2

I577T0010|9

Name

2.3

Städtereinigung Rudolf Ernst
GmbH & Co. KG

Straße oder Koordinaten

Hausnummer

2.4

Aha

200

Postleitzahl

Ort

Staat

2.5

91710

Gunzenhausen

DE

Ansprechpartner

2.6

Wolfgang Kalcher

Telefon

Telefax

2.7

09831-8006-46

09831-8006-87

E-Mail-Adresse

2.6

kalcher@ernst-gun.de

*) Prüfziffer

Nr./ PZ^{*)}

SNI565BA0051

2

3 Abfallbeschreibung

Betriebsinterne Bezeichnung

3.1 Asbest (Brandschutztüren) - 170605

Abfallschlüssel

170605

Abfallbezeichnung

asbesthaltige Baustoffe

der Abfall wurde vorbehandelt (§ 3 Abs. 2 NachwV):

Ja

Nein

Art der Vorbehandlung

3.2

3.3 Konsistenz: fest stichfest pastös/
schlammig/ staubförmig flüssig

3.4 Deklarationsanalyse beigefügt:

Ja

Nein

Keine Angabe

4 Anfall des AbfallsMenge des Abfalls
bezogen auf die Laufzeit des Entsorgungsnachweises4.1 25 t**5 Beantragte Laufzeit**Datum
Tag Monat Jahr5.1 von 02.03.2023

bis

Datum
Tag Monat Jahr01.03.2028**6 Verantwortliche Erklärung**

6.1 Wir versichern, dass die in dieser Verantwortlichen Erklärung gemachten Angaben zutreffen. Wir werden nur Abfälle zur Entsorgung bereitstellen, die den Angaben in der Verantwortlichen Erklärung entsprechen.

Rechtsverbindliche Unterschrift des Abfallerzeugers

Wolfgang Johann Kalcher

Klarschriftname des Abfallerzeugers

Wolfgang Johann Kalcher

Ort

Gunzenhausen

Unterschrift 2

Klarschriftname des Bevollmächtigten

Datum

02.03.2023

*) Prüfziffer

Annahmeerklärung

Nr./ PZ*)

SNI565BA0051

2

Abfallschlüssel
170605

Abfallbezeichnung

1 Angaben zum Abfallentsorger

Firma / Körperschaft

1.1 K. Bonn Abfallwirtschafts GmbH & Co

Straße

1.2 Industriestraße

Hausnummer

6

Postleitzahl

1.3 91126

Ort

Schwabach

Staat

DE

2 Entsorgungsanlage

2.1 **Chemisch-physikalische Behandlung**

Thermische Behandlung

oberirdische Deponie

Untertage-deponie

sonstige Entsorgungsverfahren

2.2 Entsorgungsverfahren (Verfahrensangabe nach Anhang IIA oder IIB des KrW-/AbfG)

D13

Bezeichnung der Entsorgungsanlage

2.3 Deko-Raum

Entsorgungsnummer / PZ*)

I565S0004 | 2

Name Betriebsstätte

Schrottplatz

Straße

2.4 Alte Rother Straße

Hausnummer

36

Postleitzahl

2.5 91126

Ort

Schwabach

Staat

DE

Ansprechpartner

2.6 Matthias Bauer

Telefon

2.7 09122-7941-194

Telefax

09122-7941-121

E-Mail-Adresse

2.8 matthias.bauer@bonn-abfallwirtschaft.de

2.9 Die Anlage ist gemäß § 7 NachwV freigestellt:

Ja

Freistellungsnummer / PZ*)

FRI565000002 | 7

3 Laufzeit der Annahmeerklärung

Datum
Tag Monat Jahr

3.1 von 27.03.2023

bis

Datum
Tag Monat Jahr

26.03.2028

4 Wir versichern, dass die Angaben zutreffen.

Die Anlage ist für die Entsorgung der deklarierten Abfälle zugelassen. Wir versichern, dass die Abfälle in unserer Anlage ordnungsgemäß gelagert, schadlos verwertet oder gemeinwohlverträglich beseitigt werden. Wir sind bereit, den deklarierten Abfall anzunehmen.

Ort

Schwabach

Datum
Tag Monat Jahr

23.03.2023

Rechtsverbindliche Unterschrift des Abfallentsorgers

Matthias Bauer

Deklarationsanalyse		
AVV	Beschreibung	
170605*	Asbest - Brandschutztüren asbesthaltige Baustoffe (a)	
Zusammensetzung und gefährliche Bestandteile		
Sowohl im Schlosskasten als auch in der Türblattfüllung kann asbesthaltiges Material verbaut sein. Schwachgebundene asbesthaltige Leichtbauplatten, Asbestpappen oder Asbestkordeln finden sich auch in Einzelfällen als Einlage in den Einbauzargen der Brandschutztüren.		
Herkunft		
Türen mit erhöhten Brandschutz-Ansprüchen sind in privaten Wohngebäuden, außer bei explizit feuerbeständig zu sichernden Räumen wie dem Heizkeller, wenig verbreitet.		
<p>Abb. 1: Alte Brandschutztür Abb. 2 . 3: Brandschutztür mit Asbestplatte im Schlosskastenbereich</p> <p>Abb. 1: Alte Brandschutztür Abb. 2 . 3: Brandschutztür mit Asbestplatte im Schlosskastenbereich In der Regel handelt es sich um Metalltüren mit den Bezeichnungen T30 oder T90 ("Feuerwiderstandsdauer" von 30 bzw. 90 Minuten).</p>		
Probenahme		
Die Entnahme von Proben aus dem Füllmaterial ist selten ohne die Zerstörung einer Brandschutztür möglich. Aus diesem Grund sind Brandschutztüren im Zuge der Erkundung lediglich in ihrer Anzahl aufzunehmen und nach Zustand und Baujahr zu beschreiben. Eine Möglichkeit der Probennahme kann durch Ausbau des Türschlosses bestehen.		
Konsistenz		
fest		